

Apokalypse und Fuge

Fuerchtegott Ephraim Flusser ist schlecht beraten:
Wer weiss, vielleicht tut
Gerade dem Wolf ein bisschen Rehbraten
Ganz gut?

Fuehlt einer zu hektisch
-Und noch dazu ein Wolf-
Dann erstreckt sich
Ein apenas kleiner Golf
Zwischen ihm und Adolf.

MIT DEN WOLFEN HEULEN
GIBT HEULEN EULEN
KEULEN UND MINERVA
GIBT BEULEN DER MINERVA

Da hilft keine Fee,
Herr Fuerchtegott E. Flusser.
Fressen muss' er
Ein Kilo rationalistisches Reh.

Heutzutage bluehen die Mythen
An jedem Zeitungsstand.
Sogar die Strausse an Goetterlegenden bruetten.
Dann streun sie dem Kopf die Augen in den Sand.

wir waschen unsere haende
haende ohne ende waschen keulen
unsre ohne haende ende

Ein Kilo Vernunft im Bauch
Das ist ein Brauch,
Den wir loben.
Hat er's verdaut und schleckt sich,
Dann ist der Mythos dialektisch
Aufgehoben.

Und er sieht:

Die Deutschen
Sind doch komische Leutehen.
Sie wohnen prinzipiell bei den Muettern,
Da fuehlt man so tief.

Mit der Vernunft im Bauch kann uns das nicht erschuettern.
Statt primitief
Denken wir positief.

Und er sieht:

Wenn eine H-Bombe explodiert, brennt's
Und gross ist der Mief.
Meine Herren, da haben wir die Transzendenz !

WIR WASCHEN BEULEN UNSRE HAENDE
KEULEN OHNE WASCHEN ENDE HAENDE
MINERVA UNSER OHNE HAENDE ENDE
OHNE EULEN HAENDE WASCHEN UNSER
WASCHEN UNSER HEULEN ENDE
HEULEN WASCHEN UNSER ENDE

Johannes Jeremy Jesaias (1970).

August 1970

(7.7.7.)
(20H 20H 20H!)